



Merkblatt zum Reisepass / Personalausweis (Minderjährige)

Minderjährige müssen grundsätzlich **gemeinsam mit den Sorgeberechtigten** vorsprechen.

Nur ein Personalausweis kann von Minderjährigen ab 16 Jahren alleine beantragt werden.

Bei erstmaliger Beantragung eines Reisepasses/Personalausweises beachten Sie bitte die **Informationen** zur [Geburt eines Kindes im Ausland](#), der Antrag muss grundsätzlich direkt in Bern gestellt werden.



Folgende Unterlagen sind grundsätzlich immer erforderlich (im Original und ggf. mit **Kopie):**

- ☐ **vollständig maschinell oder leserlich ausgefülltes Antragsformular**
(Bei gleichzeitiger Beantragung von Reisepass und Personalausweis bitte ein Formular pro Antrag)
- ☐ ein **aktuelles biometrisches Passfoto** pro Antrag (siehe [Passbildschablone](#))
- ☐ **bisheriges Ausweisdokument des Kindes** (Original und **Kopie** der Datenseite des Passes bzw. Vorder- u. Rückseite des Ausweises. Bei Verlust ist eine **polizeiliche Verlustanzeige** vorzulegen.)
- ☐ **Aktuelle Reisepässe oder Personalausweise der Eltern** (Original und **Kopie**)
- ☐ **Geburts-/Abstammungsurkunde** (Original und **Kopie**) – nur, wenn bisher kein Dokument in Bern ausgestellt wurde.
(Bei Geburt in Deutschland oder wenn die Geburt im Ausland in Deutschland beurkundet wurde, immer die deutsche Geburtsurkunde, sonst die ausländische bzw. der schweizerische Familienausweis)
- ☐ **Abmeldebescheinigung vom letzten Wohnort in Deutschland** (einfache **Kopie** reicht aus),
wenn im jetzigen Reisedokument noch ein deutscher Wohnort eingetragen ist
- ☐ **Schweizer Ausländerausweis/Aufenthaltstitel** bzw. **Schweizer Ausweisdokument** des Kindes und der Eltern (Original und **Kopie**)
- ☐ **Aktueller Adressnachweis** des Kindes und der Eltern (max. 6 Monate alt, z.B. Gemeindebescheinigung, Stromrechnung)
- ☐ Ggf. **beglaubigte Zustimmungserklärung**, sofern ein/e Sorgeberechtigte nicht mit vorspricht

Zusätzlich vorzulegende Unterlagen (sofern zutreffend), stets im Original und mit **Kopie, wenn:**

- der letzte Pass oder Personalausweis nicht in Bern oder
- vor 2010 in Bern ausgestellt wurde oder
- sich seit dem letzten Antrag in Bern Änderungen ergeben haben:

- ☐ Ggf. **Heiratsurkunde der Eltern** oder **Familienbuch/-ausweis der Eltern** mit Vermerk über deren Namensführung sowie ggf. [Bescheinigung der Namensführung](#) nach deutschem Recht
- ☐ Für Kinder (zum Zeitpunkt der Geburt) nicht verheirateter Eltern:
Sorgevereinbarung nach dem Recht des Aufenthaltsstaates oder **Erklärung zum [Sorgerecht](#)**
- ☐ für Kinder geschiedener Eltern und alleiniger Sorge eines Elternteils zusätzlich:
Nachweis über das alleinige Sorgerecht durch Sorgerechtsbeschluss oder Scheidungsurteil -
Eine [Scheidung im Ausland](#) bedarf in der Regel einer Anerkennung in Deutschland
- ☐ für Kinder (zum Zeitpunkt der Geburt) nicht verheirateter Eltern, sofern erfolgt: [Vaterschaftsanerkennungserklärung](#)
Bei Anerkennung in der Schweiz ggf. auch **Zustimmungserklärung der Kindesmutter** bzw. bei Anerkennung in der Schweiz seit 1.7.2025 „Auszug aus dem Eintrag über die Anerkennung“ gemäß dem CIEC-Übereinkommen N. 34
(erhältlich beim Zivilstandsamt gegen eine Zusatzgebühr)
- ☐ **Auszug aus dem Geburtsregister mit Hinweisteil** – nur bei Geburt in Deutschland nach 31.12.1999 von zwei ausländischen Elternteilen (Geburtsurkunde ist dann nicht ausreichend)
- ☐ Ggf. **Nachweis der deutschen Staatsangehörigkeit** (Erklärungserwerbs- oder Einbürgerungsurkunde, nur bei Geburt im Ausland und/oder keinem deutschen Elternteil) – beachten Sie bei Geburt im Ausland, wenn das deutsche Elternteil nach dem 31.12.1999 im Ausland geboren ist, den [Generationenschnitt](#)!
- ☐ Ggf. **Nachweis über den Erwerb einer anderen Staatsangehörigkeit** (Einbürgerungsurkunde, Nachweis der Heimatorte für Schweizer Staatsangehörige „Bürgerrechtsnachweis“ Form. 7.9)

Fremdsprachige Unterlagen (außer in Englisch oder einer Landessprache) müssen **übersetzt** sein. In Einzelfällen kann die **Vorlage weiterer Urkunden und Dokumente** erforderlich sowie ggf. auch eine [Überbeglaubigung \(in Form einer Apostille oder Legalisation\)](#) oder die Echtheitsüberprüfung ausländischer Urkunden notwendig sein, insbesondere bei erstmaliger Beantragung eines deutschen Reisedokuments.

Allgemeine Informationen:

- Achten Sie auf die Gültigkeit von Reisedokumenten, bemühen Sie sich frühzeitig um eine **Erneuerung!**
- Eine **Verlängerung** von Reisepässen/Personalausweisen/Kinderreisepässen ist **nicht möglich**.
Für die Beantragung von Ausweisdokumenten ist die **persönliche Vorsprache der Sorgeberechtigten mit dem Kind zur** Erfassung der elektronischen **Fingerabdrücke** (ab 6 Jahren) erforderlich.
Auf dem Postweg eingehende Anträge können **nicht** bearbeitet werden.
- Wenn Sie in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein wohnen und in Deutschland **abgemeldet** sind, ist die **deutsche Botschaft Bern** die für Sie zuständige Pass- und Ausweisbehörde.
Die Antragstellung ist außer bei Erstanträgen auch in einem Büro der **Honorarkonsuln** in **Zürich**, **Basel**, **Genf**, oder **Lugano** möglich, die Bearbeitungszeit verlängert sich dann um **zwei bis drei Wochen**.
- Ist der Antrag vollständig, beträgt die **Bearbeitungszeit** etwa **5 bis 7 Wochen**, im **Expressverfahren** etwa **2 Wochen**, für einen **Personalausweis** etwa **4 bis 6 Wochen**.
Reisepass und Personalausweis werden in Berlin produziert, eine Einflussnahme ist nicht möglich.
- Die Pass-/Ausweisbeantragung ist stets nur nach **Terminvereinbarung** möglich.
In **Bern**, **Zürich**, **Basel** und **Genf** buchen Sie Ihren Termin bitte online, in **Lugano** telefonisch.
- In Bern und Genf steht von externen Dienstleistern ein **Fotoautomat**, in Bern ein **Münzkopierer** zur Verfügung.
- Hat Ihr Kind die deutsche **Staatsangehörigkeit** unzweifelhaft erworben und führt den gewünschten **Familiennamen** schon nach deutschem Recht?
Informieren Sie sich und lassen Sie im Zweifel bitte unbedingt vor Antragstellung klären, ob vorab eine **Beurkundung der Geburt**, eine **Namenserklärung** und/oder **Scheidungsanerkennung** erforderlich ist. => **Kontakt**



Gebühren:

Die **Gebühren** sind **bei Antragstellung** zu bezahlen, in bar in Schweizer Franken zum aktuellen Wechselkurs der Botschaft.

In **Bern** und **Zürich** werden auch internationale Kreditkarten (nur Visa/Mastercard), in **Genf** Debit- oder Postcards akzeptiert.

Die Kreditkarte wird bei der Botschaft Bern in Euro belastet. Eine Barzahlung in Euro ist nicht möglich.

Reisepass

(biometrisch, ab 6 Jahren mit Fingerabdruck):	Bearbeitungszeit ca. 5-7 Wochen		
unter 24 Jahren, 6 Jahre gültig	73,50 €	ca. 67,- CHF	(kursabhängig)
Expresszuschlag (Bearbeitungszeit 2-3 Wochen)	32,- €	ca. 30,- CHF	(kursabhängig)

Personalausweis

(biometrisch, ab 6 Jahren mit Fingerabdruck)	Bearbeitungszeit ca. 4-6 Wochen		
unter 24 Jahren, 6 Jahre gültig	70,60 €	ca. 65,- CHF	(kursabhängig)

Vorläufiger Reisepass (nur in Notfällen)

(maschinenlesbar, nicht biometrisch, 1 Jahr gültig)	75,- €	ca. 69,- CHF	(kursabhängig)
---	--------	--------------	----------------

Sind Sie nicht abgemeldet und/oder nicht in der Schweiz ansässig, erhöht sich die Gebühr um 37,50 € (ca. 35,- CHF).

Bei Antragstellung über ein Büro der **Honorarkonsuln** entstehen zusätzliche Bearbeitungsgebühren in Höhe von etwa 76,- CHF (kursabhängig) plus etwa 19,- CHF bei weiteren Anträgen derselben Person.

Nach Fertigstellung wird Ihnen das Ausweisdokument per A+-Post zugesandt. Neben der Pass-/Ausweisgebühr fallen dafür **Auslagen (Portokosten)** in Höhe von 5,- CHF an.

Achtung: Der vorläufige Reisepass und der Personalausweis werden nicht von allen Staaten zur Einreise anerkannt.

Einreisebestimmungen für andere Länder finden Sie in den Reise- und Sicherheitshinweisen und in der App „Sicher Reisen“.

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland
Pass- und Ausweisstelle
Willadingweg 78
3006 Bern
www.bern.diplo.de/passtelle
mailto: konsulat@bern.diplo.de

So erreichen Sie uns:



vom Hauptbahnhof Bern mit dem Bus Linie 19
in Richtung „Elfenau“ bis zur Haltestelle „Willadingweg“